

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)

vom 01. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Oktober 2018)

zum Thema:

Ausreichende Ausstattung der Gerichte oder Stillstand der Rechtspflege? IV

und **Antwort** vom 22. Oktober 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Okt. 2018)

Herrn Abgeordneten Marcel Luthé (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16 641

vom 1. Oktober 2018

über Ausreichende Ausstattung der Gerichte oder Stillstand der Rechtspflege? IV

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die durchschnittliche Wartezeit zwischen Eingang einer Klage bei Gericht und dem ersten Termin zur mündlichen Verhandlung sowie die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und dem Termin zur mündlichen Verhandlung oder einem Zurückweisungsbeschluss werden statistisch nicht erfasst. In den folgenden Antworten wird daher auf die durchschnittliche Verfahrensdauer Bezug genommen.

Die Fragen zu 1.) bis 6.) bitte ich jeweils für die Jahre 2011 bis 2017 nach dem jährlichen Stand zum 31.12. des jeweiligen Jahres zu beantworten sowie für 2018 zu den jeweiligen Quartalterminen.

1.) Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Wartezeit zwischen Eingang einer zivilrechtlichen Klage bei Gericht und dem ersten Termin der mündlichen Verhandlung in Berlin, sortiert nach den jeweiligen Amtsgerichten, dem Landgericht und dem Kammergericht? Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Verfahrensdauer in erster Instanz? Wie ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und Termin der mündlichen Verhandlung oder Zurückweisungsbeschluss an Land- und Kammergericht?

Zu 1: Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten in Zivilsachen erster Instanz ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Zivilsachen insgesamt	4,3	4,4	4,4	4,6	4,6
Amtsgericht Charlottenburg	3,5	3,6	3,6	3,6	3,4
Amtsgericht Köpenick	3,4	3,4	3,3	3,3	3,4
Amtsgericht Lichtenberg	3,1	3,1	3,2	3,3	3,6
Amtsgericht Mitte	7,0	6,6	6,4	7,2	7,4
Amtsgericht Neukölln	4,3	4,5	4,6	4,3	3,9
Amtsgericht Pankow/Weißensee	3,5	3,6	3,7	3,6	3,7
Amtsgericht Schöneberg	4,7	4,8	4,6	4,9	4,8
Amtsgericht Spandau	2,8	2,8	2,9	2,8	3,0
Amtsgericht Tempelhof/Kreuzberg	4,3	4,9	4,8	4,7	4,5
Amtsgericht Tiergarten*	3,9	5,3*	16,5*	24,2*	47,2*

Amtsgericht Wedding	3,9	3,7	3,7	3,7	3,8
Landgericht I. Instanz	9,0	8,8	9,1	9,4	9,4

	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018
Zivilsachen insgesamt	4,8	4,9	5,2	5,3
Amtsgericht Charlottenburg	3,5	3,6	3,5	3,8
Amtsgericht Köpenick	3,5	3,8	3,4	4,2
Amtsgericht Lichtenberg	3,3	3,9	5,3	5,4
Amtsgericht Mitte	7,8	7,8	7,9	7,4
Amtsgericht Neukölln	5,2	4,9	5,9	5,1
Amtsgericht Pankow/Weißensee	3,7	3,7	3,6	5,8
Amtsgericht Schöneberg	5,0	5,1	7,3	6,8
Amtsgericht Spandau	3,0	3,3	3,0	4,8
Amtsgericht Tempelhof/Kreuzberg	4,6	4,5	4,5	4,3
Amtsgericht Tiergarten*	51,9	50,1	-	-
Amtsgericht Wedding	4,0	4,1	3,7	4,1
Landgericht I. Instanz	9,7	10,4	10,9	10,7

*Seit dem 12. März 2012 ist für zivilrechtliche Streitigkeiten aus dem Bezirk des Amtsgerichts Tiergarten das Amtsgericht Mitte zuständig. Beim Amtsgericht Tiergarten werden daher noch bis dahin rechtshängige Verfahren bearbeitet.

Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten in Zivilsachen zweiter Instanz ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Landgericht - Berufungsinstanz -	7,0	7,5	7,4	7,6	8,1
Kammergericht - Berufungsinstanz -	10,9	11,7	12,2	12,7	13,2

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018
Landgericht - Berufungsinstanz -	8,0	8,1	8,6	8,1
Kammergericht - Berufungsinstanz -	14,0	14,5	15,0	14,5

2.) Wie lang ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Eingang einer verwaltungsrechtlichen Klage bei Gericht und dem ersten Termin der mündlichen Verhandlung in Berlin? Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Verfahrensdauer in erster Instanz? Wie ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und Termin der mündlichen Verhandlung oder Zurückweisungsbeschluss am Oberverwaltungsgericht?

Zu 2.: Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten vor dem Verwaltungsgericht Berlin ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Klageverfahren	10,6	10,6	10,0	10,7	9,6
Einstweiliger Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Verfahren)	2,0	1,9	1,6	1,6	1,5

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018	III. Quartal 2018
Klageverfahren	8,8	8,6	10,3	11,6	12,0
Einstweiliger Rechtsschutz (ohne Numerus-clausus-Verfahren)	1,6	2,0	1,8	2,0	2,0

Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten vor dem Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Berufungsverfahren	12,1	13,6	13,1	14,4	14,6
Beschwerdeverfahren	2,5	2,9	2,7	5,0	3,9

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018	III. Quartal 2018
Berufungsverfahren	13,0	12,2	9,0	9,9	11,4
Beschwerdeverfahren	2,4	2,6	2,9	3,1	3,0

3.) Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Wartezeit zwischen Eingang einer sozialrechtlichen Klage bei Gericht und dem ersten Termin der mündlichen Verhandlung in Berlin? Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Verfahrensdauer in erster Instanz? Wie ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und Termin der mündlichen Verhandlung oder Zurückweisungsbeschluss am Landessozialgericht?

Zu 3.: Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten vor dem Sozialgericht Berlin ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Klageverfahren	12,0	12,6	13,8	15,3	15,7
Einstweiliger Rechtsschutz	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018	III. Quartal 2018
Klageverfahren	15,6	16,0	15,1	15,6	15,2
Einstweiliger Rechtsschutz	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0

Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten vor dem Landessozialgericht Berlin-Brandenburg mit Ursprung Berlin ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Berufungsverfahren	19,4	19,1	18,4	19,3	18,7
Beschwerdeverfahren - Berlin -	3,6	3,1	2,7	3,1	2,3

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Qu. 2018	III. Qu. 2018
Berufungsverfahren	17,8	19,4	20,0	21,2	18,9
Beschwerdeverfahren - Berlin -	2,7	2,8	1,4	1,4	1,2

4.) Wie lang ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Eingang einer strafrechtlichen Anklage bei Gericht und dem ersten Termin der mündlichen Verhandlung in Berlin? Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Verfahrensdauer in erster Instanz? Wie ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und Termin der mündlichen Verhandlung oder Zurückweisungsbeschluss an Land- und Kammergericht?

Zu 4.: Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten in Strafsachen erster Instanz ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Amtsgericht	3,3	3,4	3,2	3,2	3,1
Landgericht I. Instanz	7,3	8,4	7,0	7,1	8,1

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018
Amtsgericht	3,3	3,4	3,5	3,5
Landgericht I. Instanz	8,0	7,6	9,0	7,4

Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten in Strafsachen zweiter Instanz ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Landgericht - Berufungsinstanz -*	4,9	4,9	4,9	5,4	5,7
Kammergericht -Revisionsinstanz -	1,2	1,1	1,0	1,2	1,3

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018
Landgericht - Berufungsinstanz -	6,1	6,7	7,9	7,7
Kammergericht -Revisionsinstanz -	1,1	1,1	1,1	1,1

*Korrektur der Zahlen zur Schriftlichen Anfrage Nr. 18/12905

5.) Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Wartezeit zwischen Eingang einer familienrechtlichen Klage bei Gericht und dem ersten Termin der mündlichen Verhandlung in Berlin, sortiert nach den jeweiligen Familiengerichten? Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Verfahrensdauer in erster Instanz? Wie ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und Termin der mündlichen Verhandlung oder Zurückweisungsbeschluss am Kammergericht?

Zu 5.: Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten in Familiensachen ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Familiensachen insgesamt	8,2	9,0	9,3	8,8	7,9
Amtsgericht Pankow/Weißensee	6,7	7,6	8,0	8,3	7,7
Amtsgericht Schöneberg	5,3	6,5	7,1	7,2	7,1
Amtsgericht Tempelhof/Kreuzberg	9,2	10,1	10,4	9,3	8,2

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018
Familiensachen insgesamt	6,8	6,9	7,4	7,0
Amtsgericht Pankow/Weißensee	6,2	6,2	7,0	6,3
Amtsgericht Schöneberg	7,3	7,4	7,2	7,1
Amtsgericht Tempelhof/Kreuzberg	7,1	7,6	7,9	7,5
Amtsgericht Köpenick*	2,0	3,4	5,3	5,2

*Seit dem 1. März 2016 ist auch das Amtsgericht Köpenick für Familiensachen zuständig.

Die durchschnittliche Verfahrensdauer erledigter Verfahren in Monaten in Familiensachen – Rechtsmittelinstanz - ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Kammergericht	4,9	5,5	5,6	5,5	5,6

Jahr	2016	2017	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018
Kammergericht	5,4	5,3	5,1	6,2

6.) Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Wartezeit zwischen Eingang einer arbeitsrechtlichen Klage bei Gericht und dem ersten Termin der mündlichen Verhandlung in Berlin? Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Verfahrensdauer in erster Instanz? Wie ist die durchschnittliche Wartezeit zwischen Einlegung des Rechtsmittels und Termin der mündlichen Verhandlung oder Zurückweisungsbeschluss am Landesarbeitsgericht?

Zu 6.: Die durchschnittliche Verfahrensdauer in Urteilsverfahren einschließlich Eilverfahren (Ca/Ga) beim Arbeitsgericht Berlin in Monaten ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

	in allen Urteilsverfahren
2011	2,8
2012	3,9
2013	3,7
2014	3,2
2015	3,1
2016	3,2
2017	3,8
I. Quartal 2018	3,6
II. Quartal 2018	4,0
III. Quartal 2018	4,0

Die durchschnittliche Verfahrensdauer in Beschlussverfahren einschließlich Eilverfahren (BV/BVGa) beim Arbeitsgericht Berlin in Monaten ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

	in allen Beschlussverfahren
2011	3,4
2012	3,2
2013	3,4
2014	3,2
2015	3,6
2016	3,5
2017	4,1
I. Quartal 2018	4,0
II. Quartal 2018	4,1
III. Quartal 2018	3,5

7) Wie lang ist die durchschnittliche, längste und kürzeste Wartezeit zwischen Eingang eines Antrags auf Akteneinsicht und Gewährung desselben bei Gericht, sortiert nach Zivil-, Verwaltungs-, Sozial-, Familien-, Arbeits- und Strafrecht?

Zu 7.: Statistische Erhebungen über die Wartezeiten werden nicht durchgeführt. Akteneinsicht wird in der Regel innerhalb weniger Tage nach Eingang des Antrags auf Akteneinsicht gewährt.

8) Gegen wie viele Entscheidungen erster Instanz an Berliner Gerichten, sortiert nach Zivil-, Verwaltungs-, Sozial-, Familien-, Arbeits- und Strafrecht und Rechtszug sind in den jeweiligen Jahren 2011 - 2017 und 2018 bis heute Rechtsmittel eingelegt worden (absolute und relative Zahlen)? Jeweils wie viele dieser Rechtsmittel waren erfolgreich?

Zu 8.: Aufgrund der Rechtsmittelfristen in den einzelnen Verfahrensarten ist eine valide Darstellung des Verhältnisses der eingelegten Rechtsmittel zu den erledigten Verfahren insgesamt nicht möglich. Aus diesem Grund werden nur die Neuzugänge in den Rechtsmittelinstanzen dargestellt:

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	I. - II. Quartal 2018
Zivilsachen								
Eingänge Landgericht - Berufungsinstanz -	5.129	4.861	4.700	4.777	4.246	4.315	3.851	1.714
Eingänge Kammergericht - Berufungsinstanz -	4.132	3.960	3.585	3.194	3.083	3.118	2.918	1.489
Familiensachen								
Eingänge Familiensachen - Rechtsmittelinstanz -	1.834	1.431	1.473	1.617	1.420	1.172	1.163	504
Strafsachen								
Eingänge Landgericht - Berufungsinstanz -	3.054	2.743	2.721	2.819	2.796	3.005	2.964	1.506
Eingänge Kammergericht * - Revisionsinstanz -	486	446	421	416	440	366	336	221
Oberverwaltungsgericht Berlin/Brandenburg								
Eingänge Oberverwaltungsgericht Berlin/Brandenburg - Berufungsinstanz - (mit Ursprung Berlin)	1.023	948	892	794	782	782	1.007	485
Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz (mit Ursprung Berlin)	1.051	782	867	526	529	587	578	240
Landessozialgericht Berlin/Brandenburg								
Eingänge Landessozialgericht - Berufungsinstanz - (mit Ursprung Berlin)	1.934	1.718	1.749	1.876	2.092	1.967	2.041	987
Beschwerden gegen Entscheidungen über die Gewäh- rung von einstweiligem Rechtsschutz	821	1.271	1.446	1.462	1.485	1.266	900	383

* hierin enthalten sind die Revisionen aus der Berufungsinstanz des Landgerichts sowie Sprungrevisionen gegen erstinstanzliche Entscheidungen des Amtsgerichts.

Statistische Erhebungen über den Erfolg der eingelegten Rechtsmittel werden nicht durchgeführt.

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	I. - III. Quartal 2018
Landesarbeitsgericht Berlin/Brandenburg								
Eingänge Landesarbeitsgericht - Berufungsinstanz - (mit Ursprung Berlin)	1.176	1.251	1.232	1.265	1.184	998	828	1.058
Beschwerden in Beschluss-sachen (mit Ursprung Berlin)	129	98	111	110	121	119	98	45

Berlin, den 22. Oktober 2018

In Vertretung
M. Gerlach
Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung